

## Die Mitarbeiter der Tagesklinik



Antje Starkloff	Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Katharina Heiser	Dipl.-Psychologin
Claudia Plessow	Dipl.-Psychologin
Maika Schumann	Dipl. Psychologin
Katja Rothe	Dipl.-Sozialpädagogin
Ronald Thiess	Ergotherapeut
Maike Apioleinos	Physiotherapeutin
Axel Schröder	Erzieher
Anja Kuhfeldt	Erzieherin
Christina Schultz	Erzieherin
Matthias Budahn	Krankenpfleger
Franziska Rackow	Kinderkrankenschwester
Elke Ullrich	Kinderkrankenschwester
Manuela Dojahn	Arzthelferin

### Zu unserem Team gehören außerdem

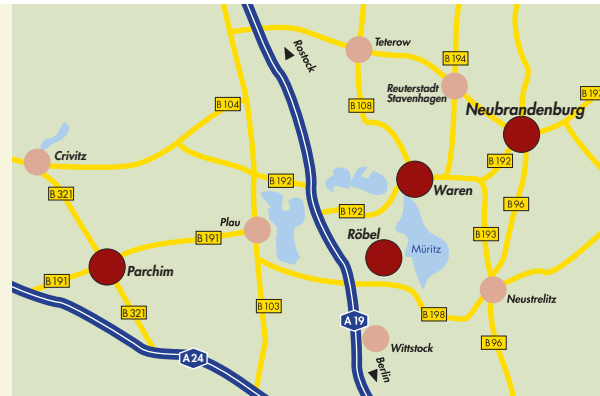
Frau Dr. Ilg, Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie und -psychosomatik in Röbel und der Tagesklinik in Neubrandenburg, Marion Schulz, Oberschwester für den Bereich Psychiatrie des MediClin Müritzklinikums und Frau Dr. Krause, FÄ für Kinder- und Jugendpsychiatrie, die uns im Rahmen einer Honorarvereinbarung stundenweise unterstützt. In der Klinikschule unterrichten Katrin Hansch, Sonderpädagogin und Cessy Krüger, Sonderpädagogin.

## Hier finden Sie uns

Sie erreichen uns in Neubrandenburg mit folgenden Buslinien:

Linie 90 – Datzeberg:  
Haltestelle Sandkrug oder  
Unkel-Bräsing-Straße

Linie 1 – Trollenhagen:  
Haltestelle Sandkrug



### MediClin Müritz-Klinikum GmbH

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,  
-psychotherapie und -psychosomatik  
Tagesklinik für Kinder und Jugendliche  
Atelierstraße 7  
17034 Neubrandenburg  
Telefon 03 95 / 43 09 13-0  
Telefax 03 95 / 43 09 13-19  
E-Mail info.mueritz-klinikum@mediclin.de

## MediClin Müritz-Klinikum GmbH

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,  
-psychotherapie und -psychosomatik

Tagesklinik  
für Kinder und Jugendliche  
Neubrandenburg

Die kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik Neu-Brandenburg des MediClin Müritzklinikums bietet seit September 2007 psychisch erkrankten Kindern und Jugendlichen ein umfangreiches multiprofessionelles therapeutisches Angebot in Wohnortnähe. Es stehen 15 Behandlungsplätze in drei altersmäßig zugeordneten Gruppen zur Verfügung.

In der Tagesklinik können Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren, die z.B. an emotionalen Störungen leiden oder durch Verhaltensprobleme oder Schwierigkeiten in der Schule auffallen, behandelt werden.

Dabei kann das tagesklinische Behandlungsangebot mit Therapie- und Betreuungszeiten montags bis freitags von 7.50 bis 16.00 Uhr besonders in Situationen unterstützen, in denen die ambulante Behandlung (noch) nicht ausreicht oder ein vollstationärer Klinikaufenthalt nicht notwendig oder bereits beendet ist. Es wird eine hohe Therapiedichte erreicht, ohne dass aufgrund der Behandlung eine gänzliche oder längerfristige Herauslösung der jungen Patienten aus ihrem vertrauten familiären und sozialen Umfeld notwendig wird. Dieses Umfeld ist in der Tagesklinik integraler Bestandteil der Therapie: Familie, Freunde und Schulen werden aktiv in die Behandlung miteinbezogen. Sie beinhaltet tiefenpsychologische, sozialpsychiatrische, verhaltenstherapeutische und systemische Ansätze und orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen der Betroffenen.

Während der Therapie wird Unterricht in der Klinikschule erteilt.



Zusätzlich werden in der Tagesklinik auch Kinder zusammen mit ihren Eltern aufgenommen, um effektiv bei Schwierigkeiten in der Beziehungsgestaltung unterstützen zu können und alltagstaugliche Lösungsansätze zu erarbeiten.

## Diagnostik

- Umfangreiche medizinische Diagnostik
- Umfangreiche psychologische Diagnostik
- Alltagsnahe Verhaltensbeobachtung
- Erfassung psychosozialer Belastungsfaktoren

## Therapeutisches Angebot

- Therapieplan mit psychotherapeutischer Einzel-, Gruppen- und Familientherapie
- Ergotherapie
- Bewegungstherapie
- Training sozialer Kompetenzen
- Elternberatung
- Beratung weiterer Helfer
- Beschulung in der Klinikschule
- Snoezelen
- Entspannungstherapie
- Spieltherapie

## Welche Voraussetzungen müssen für die Behandlung in der kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik erfüllt sein?

Für die Aufnahme von Kindern und Jugendlichen in die Tagesklinik muss eine Einweisung von niedergelassenen Ärzten oder aus der Institutsambulanz vorliegen. Sie kann auch von Lehrern oder anderen Pädagogen empfohlen werden. Auf jeden Fall wird in der Tagesklinik vorab in einem Gespräch mit dem betroffenen Patienten und den Sorgeberechtigten geprüft, ob eine teilstationäre Behandlung möglich ist. Die tagesklinische Behandlung kann auch im Anschluss an eine vollstationäre Behandlung erfolgen.

Täglich erreichen Sie einen unserer Mitarbeiter persönlich zwischen 11.00 und 13.00 Uhr, um einen ambulanten Termin zu vereinbaren, den wir in Zusammenarbeit mit der Institutsambulanz der Stammklinik in Röbel auch vor Ort realisieren können.

Bei der Klärung der Notwendigkeit einer tagesklinischen Behandlung unterstützen wir Sie gerne und bieten eine offene Sprechzeit jeden Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr nach Überweisung durch einen niedergelassenen Arzt an.

Da wir an einer guten und unkomplizierten Zusammenarbeit mit dem gesamten Helfersystem unserer Patienten interessiert sind, haben die Mitarbeiter der Tagesklinik Zeiten eingerichtet, zu denen sie persönlich telefonisch erreichbar sind:

Frau Rothe (Sozialpädagogin)	Tel. 03 95 / 43 09 13-21
Mittwoch	9.00 bis 10.00 Uhr
Frau Starkloff (Ärztin)	Tel. 03 95 / 43 09 13-20
Donnerstag	9.00 bis 10.00 Uhr
Frau Heiser (Psychologin)	Tel. 03 95 / 43 09 13-26
Montag	8.00 bis 9.00 Uhr
Frau Plessow (Psychologin)	Tel. 03 95 / 43 09 13-25
Freitag	11.00 bis 12.00 Uhr
Frau Schumann (Psychologin)	Tel. 03 95 / 43 09 13-18
Montag	9.00 bis 10.00 Uhr